

## Statkraft unterzeichnet Stromabnahmevertrag mit Aquila Capital für 50 MW-Solaranlage in Spanien

- Die im Rahmen des Vertrags gelieferte Energie stammt zu 100% aus erneuerbaren Quellen und wird in einem 50 MW-Solarpark in Spanien erzeugt.
- Dies ist der erste Deal von Statkraft in Spanien mit Aquila Capital, einem seiner langjährigen Partner in den nordischen Ländern.

**Madrid, 17. Februar 2021** - Statkraft, Europas größter Erzeuger von Erneuerbarer Energie, und Aquila Capital, das auf Sachwerte spezialisierte deutsche Investmentunternehmen, haben für einen Kunden von Aquila Capital ihren ersten gemeinsamen Stromabnahmevertrag (PPA) in Spanien unterzeichnet. Dabei geht es um die Solaranlage „Albeniz“ in Andalusien.

Aquila Capital wird Statkraft ab 2022 für fünf Jahre mit 100% Grünstrom zu einem wettbewerbsfähigen Preis beliefern. Nachdem die Baugenehmigung am 03. Dezember 2020 erteilt wurde, begannen die Bauarbeiten Anfang Januar 2021. Der Solarpark „Albeniz“ wird über eine installierte Gesamtleistung von 50 MW verfügen. Nach dem Anschluss an das Stromnetz wird die Anlage voraussichtlich 103 GWh Solarstrom pro Jahr produzieren, wovon Statkraft einen Großteil abnehmen wird. Der von dem Solarpark erzeugte Strom wird jährlich 32.960 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen.<sup>1</sup>

„Der von der Solaranlage „Albeniz“ erzeugte Strom wird zur Versorgung unserer Industrie- und Gewerbekunden auf der Iberischen Halbinsel und in Europa genutzt werden. Wir bei Statkraft sind davon überzeugt, dass der private PPA-Markt weiterhin eine wichtige Rolle spielen wird, um auf die kundenspezifischen Anforderungen der Käufer von grüner Energie zu reagieren. Daher sind wir fest entschlossen, unsere europäischen Kunden bei der Umstellung ihrer Lieferketten auf 100 Prozent Erneuerbare Energie und bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen“, erklärte Simon Kornek, Vice President South European Origination.

Die Partnerschaft zwischen Aquila Capital und Statkraft besteht schon seit vielen Jahren und hat zu wichtigen Transaktionen, wie der Übernahme von Småkraft AS durch Aquila Capital im Jahr 2015, geführt. „Aquila Capital hat eine langjährige Beziehung zu Statkraft in den nordischen Ländern, wo wir gemeinsam an mehreren Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energien gearbeitet haben. Der Abschluss eines PPA mit Statkraft in Spanien ist ein neuer Meilenstein in unserer Partnerschaft und verdeutlicht die Bedeutung des spanischen Marktes für Erneuerbare

---

<sup>1</sup> Die Ergebnisse basieren auf dem Greenhouse Gas Protocol, einem internationalen Standard zur Berechnung von CO<sub>2</sub>-Emissionen und Einsparungen. Als einer der führenden Standards in diesem Bereich wird das GHG Protocol stetig weiterentwickelt, um den fortwährenden Ausbau von Erneuerbaren Energien und deren Auswirkungen auf die Energiewirtschaft angemessen widerzuspiegeln. Dieser von uns gewählte Ansatz unterscheidet sich durch seine konservative Systematik bei der Berechnung der CO<sub>2</sub>-Einsparung erheblich von anderen im Markt vorkommenden Berechnungsmethoden.

Energien für unsere beiden Unternehmen“, fügt Joakim Johnsen, Leiter des Merchant Market Desk von Aquila Capital, hinzu.

„Wir freuen uns, dass wir unsere Partnerschaft mit Aquila Capital außerhalb der nordischen Länder stärken können. Diese neue Vereinbarung ermöglicht es uns, den Ausbau der Erneuerbaren Energien auf dem iberischen Markt mit Hilfe unseres langjährigen Partners fortzusetzen. Spanien bietet großartige Möglichkeiten für die Entwicklung von Erneuerbaren Energien und wir glauben, dass die Bereitstellung von PPAs entscheidend ist, um nachhaltige Energie für alle Sektoren zugänglicher zu machen“, bekräftigt Simon Kornek.

### Über Statkraft

Statkraft ist international führend in Wasserkraft und Europas größter Erzeuger erneuerbarer Energie. Der Konzern erzeugt Strom aus Wasser, Wind, Sonne und Gas, liefert Fernwärme und ist weltweit ein bedeutender Akteur im Energiehandel. Statkraft beschäftigt 4.000 Mitarbeiter in 17 Ländern. Seit seinem Eintritt in den iberischen Markt im Jahr 2018 ist Statkraft sowohl in Spanien als auch in Portugal aktiv im Bereich der erneuerbaren Energien.

### Über Aquila

Aquila Capital ist ein führender Investmentmanager im Bereich Sachwerte. Ihre nachhaltige Anlagestrategie konzentriert sich auf Investitionen in Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Infrastruktur, Wohnimmobilien, grüne Logistik sowie Forst- und Landwirtschaft. Die im Jahr 2001 gegründete Aquila Gruppe verwaltet derzeit 11,4 Milliarden Euro für institutionelle Anleger weltweit (Stand 30. September 2020). Die Aquila Gruppe fühlt sich verpflichtet, durch die Finanzierung nachhaltiger Investitionen zur europäischen Energiewende beizutragen. Um für ihre Investoren Mehrwert zu schaffen, verfolgt die Aquila-Gruppe einen vollständig integrierten Anlage- und Vermögensverwaltungsansatz. Mit 14 Büros in 12 Ländern greifen die jeweiligen Experten-Investmentteams der Aquila-Gruppe auf ihre sektoralen Netzwerke und Erfahrungen zurück, um Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu prüfen, zu entwickeln, zu finanzieren, zu verwalten und zu betreiben. Weitere Informationen finden Sie unter [www.aquila-capital.com](http://www.aquila-capital.com).

### Kontakt:

#### Statkraft

Nora Johanna Kryßon

Tel.: +49 (0)163 912 0100

E-Mail: [norajohanna.krysson@statkraft.com](mailto:norajohanna.krysson@statkraft.com)

Grupo Albión

Caridad Navarro

Tel.: +34 91 531 23 88

E-Mail: [cnavarro@grupoalbion.net](mailto:cnavarro@grupoalbion.net)

Aquila Capital

Daniela Hamann  
Head of Corporate Communications  
Tel.: +49 (0)40 875050 150  
E-Mail: [daniela.hamann@aquila-capital.com](mailto:daniela.hamann@aquila-capital.com)

Finsbury Glover Hering  
Jacqueline Niemeyer  
Tel.: +49 69 921 874 71  
E-Mail: [jacqueline.niemeyer@fgh.com](mailto:jacqueline.niemeyer@fgh.com)